

Aufmerksamkeitsqualitäten von Grundschulkindern in Verbindung mit der Stellung des Mondes im Tierkreis

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 12. November 2017 17:14

Zitat von hanuta

Denn ich gehe davon aus, dass solche Leute ja nicht nur ihren Unterricht nach ihren "Theorien" gestalten.
Sondern dass sie den Bullshit auch direkt an die Schüler weitergeben.

Man mag persönlich von diesem "Bullshit" halten, was man will - wer sein Kind an eine Rudolf-Steiner-Schule schickt, der weiss, worauf er sich einlässt. Die haben bei uns einen bedeutend besseren Ruf, als bei euch. In einzelnen Pilotprojekten wird an Steiner-Schulen mittlerweile sogar direkt die Matura abgenommen, ansonsten müssen sich SuS von Privatschulen meist zur Eidgenössischen Matura anmelden, oder das 13. Jahr an einem staatlichen Gymnasium wiederholen. Ich kenne mittlerweile so viele ehemalige Steiner-Schüler, die so ganz normale Leute sind, dass ich das ganze Thema eigentlich recht entspannt nehme. Es kommt immer drauf an, was man draus macht. Einer meiner Kollegen hat in Kooperation mit dem Götheanum in Dornach promoviert (Physik!). Der gibt ganz normalen Physik-Unterricht und bietet einmal im Jahr eine Wahlfachwoche zum Thema "Anthroposophie" an. Mit meinem naturwissenschaftlichen Weltbild ist das nun alles nicht so recht vereinbar, ich find's aber trotzdem hin und wieder nett, mich damit zu beschäftigen.